

## Möblierungskonzept bei Grundschulneubauten

|                     |                                  |                        |                           |
|---------------------|----------------------------------|------------------------|---------------------------|
| Gremium:            | <b>Bildungs- und Kultursenat</b> | Öffentlichkeitsstatus: | öffentlich                |
| Tagesordnungspunkt: | <b>6</b>                         | Zuständigkeit:         | Amt für Gebäudewirtschaft |
| Sitzungsdatum:      | <b>12.03.2024</b>                | Stadt Landshut, den    | 27.02.2024                |
| Sitzungsnummer:     | 17                               | Ersteller:             | Schulze, Bettina          |

### Vormerkung:

Die Grundschulen Nordwest, Ost und Peter und Paul werden im Konzept der kooperativen Ganztagesbetreuung, dem sogenannten „Bildungshaus“ errichtet. Dieses Konzept geht von einem gemeinsamen Bildungs- und Erziehungsauftrag von Schule (BayEUG) und Jugendhilfe (BayKiBiG) aus.

Kennzeichnend für die kooperative Ganztagesbetreuung, eine sogenannte Kombieinrichtung, ist die gemeinsame Nutzung des (Schul-)Gebäudes durch Schule und Kinder- und Jugendhilfe. Diese Doppelnutzung ermöglicht Synergieeffekte und folglich auch Flächen- und Kosteneinsparungen. Zudem kann eine qualitativ hochwertige, 100 %ige Schulkindbetreuung gewährleistet werden, die ab 2026 gesetzlich zugesichert wird. Qualitativ hochwertige Betreuung deshalb, weil alle schulischen Betreuungsformen wie Ganztages- und Mittagsbetreuung unter dem Dach einer Hortbetreuung mit flexiblen Betreuungszeiten zusammengefasst werden.

Hierfür ist in der Folge eine adäquate Möbelausstattung notwendig. Diese muss den Grundschulkindern über den ganzen Tag abwechslungsreiche Lern- und Freizeitangebote bieten. Die gemeinsame Betreuung durch Lehrkräfte und sozialpädagogische Fachkräfte, im folgenden Pädagogen genannt, muss organisiert werden können.

Da dieses Konzept für die Landshuter Grundschulen ganz neu entwickelt werden musste, wurde das Planungsbüro LernLandschaften für die unterstützende Beratung und Planung bei der Grundschule Ost beauftragt. Anhand der Planung Grundschule Ost wurde die grundsätzliche Ausstattung diskutiert und festgelegt.

Zum Planungsteam auf Bauherrenseite gehörten

- das Staatliche Schulamt
- das Amt für Kindertagesbetreuung
- das Schulverwaltungsamt
- die Projektleitung für die Grundschule Ost beim Amt für Gebäudewirtschaft

Kurz vor Fertigstellung der Ausstattungs-Planung für die Grundschule Ost wurde diese im Februar 2023 in einem Workshop „Fachkräftedialog zum kooperativen Ganzttag im Bildungshaus“ vorgestellt und mit pädagogischen Fachkräften aus Schulen und Horteinrichtungen der Stadt Landshut diskutiert. Die einzelnen Konzepte zu Lernzentrum, Fachateliers und Pädagogenräume, wie Lehrerzimmer und Teamräume, wurden erläutert und die Ausstattung diskutiert. Die Hinweise der Fachkräfte wurden in die Planung eingearbeitet.

Nach Abschluss der Planung wurde das Möblierungskonzept der Grundschule Ost am 04.07.2023 in größerem Kreis vorgestellt und von diesem bestätigt.

Besonders das SG 13 Soziales und Jugend, zeigte sich sehr erleichtert, dass die Ausstattung des Bildungshauses für die Hortbetreuung, neben der Schulausstattung genug Aufmerksamkeit gefunden hatte. Ihre Befürchtungen, wie sie im Anschluss äußerte, dass die Ausstattung zu schulisch orientiert sei, sei in allen Punkten entkräftet worden.

Die vorgestellte Ausstattung soll in allen Grundschulneubauten eingesetzt werden. Um die Ausstattungsgegenstände an die Planenden der Grundschule Nordwest und Peter und Paul kommunizieren zu können, wurde bis Ende 2023 von LernLandschaften ein Ausstattungsleitfaden entwickelt, der auch dem Schulverwaltungsamt für die Ausstattung in Bestandsgrundschulen und spätere Nachbestellungen zur Verfügung steht.

Anzumerken ist, dass der Möblierungsleitfaden der Stadt München, die den kooperativen Ganzttag schon seit längerer Zeit umsetzen, viele der für die Landshuter Grundschulbauten gewählten Möbel ebenfalls enthält. Besonders die „Sondermöbel“ wie der Kreis oder die sogenannten „Totem“ mit flexiblen Tisch- und Arbeitsmöglichkeiten, die für die Lernhäuser benötigt werden, um größte Flexibilität in der Ausstattung zu gewährleisten, werden dort ebenfalls eingesetzt und sind in der Praxis bereits erprobt.

#### Grundschule Ost:

In der Kostenberechnung von 11/2020 wurden für die lose Möblierung brutto 530.000 € vorgesehen, die bis Ende 2023 auf ca. brutto 715.500 € indiziert werden müssen. Die Kosten für die nun festgelegte Ausstattung der losen Möblierung unter Berücksichtigung des Konzeptes „Bildungshaus“ wird von den LernLandschaften mit 825.000 € angegeben. Daraus ergibt sich eine Differenz inkl. Baunebenkosten von ca. 150.000 € zu den ursprünglich für die lose Möblierung veranschlagten Kosten. Festzustellen ist, dass ein Teil der Kostenerhöhung sicherlich dem Umstand geschuldet ist, dass die Planung der losen Möblierung im Entwurf nicht so weit fortgeschritten sein konnte und den Belangen des Hortes im Bildungshaus zu diesem Zeitpunkt noch nicht genug Aufmerksamkeit geschenkt wurde. Bis zur Einbindung der LernLandschaften stand der klassische Schulbetrieb im Vordergrund. Die festen Einbauten wie Schränke wurden indiziert mit brutto 691.140 € berechnet. Die Gesamtkosten für die Ausstattung der Grundschule Ost betragen damit brutto 1.516.140 €.

#### Grundschule Nordwest

Die Planung der losen Möblierung bei der Grundschule Nordwest wurde bis zum Vorliegen des Möblierungsleitfadens zurückgestellt. Der Leitfaden wurde im Januar 2024 an die Architekten der Grundschule Nordwest übergeben. Die planenden Architekten Studio Leuschner haben aus Kapazitätsgründen vorgeschlagen, die Planung der losen Möblierung an die LernLandschaften zu vergeben. Hierzu findet gerade die vertragliche Abstimmung statt. Zu Mehr- oder Minderkosten kann hier noch keine Aussage getroffen werden. Hier stehen entsprechend der indizierten Kostenberechnung 1.000.000,00 € zur Verfügung. Die Kosten für die Ausstattung insgesamt, mit festen Einbauten, beträgt brutto 1.842.000 €. Mit Mehrkosten von ca. 200.000 € bei der Umsetzung des Leitfadens ist bei der vierzügigen GS Nordwest zu rechnen.

#### Grundschule Peter und Paul

Nach dem Abstimmungstermin im Juli 2023 konnten die Architekten der Grundschule Peter und Paul die Ausstattungsvorgaben noch in der Entwurfsplanung berücksichtigt. In der Kostenberechnung von 09/2023 wurden für die allgemeine Ausstattung Kosten in Höhe von brutto 1.648.745 € vorgesehen, die die Anforderungen des Leitfadens berücksichtigen.

Besonders hervorzuheben bei der GS Peter und Paul ist, dass die Architekten der Grundschule Peter und Paul die LernLandschaften beratend auf eigene Kosten in die Planung der Ausstattung einbezogen haben. Nur hier wird anerkannt, dass die Ausstattungsplanung für den kooperativen Ganzttag im „Bildungshaus“ Neuland ist und daher auch in der Architektenschaft fachlich qualifiziert unterstützt werden muss.

Da die Preise der Grundschulen Ost und Nordwest aus 2020 stammen und bis zur Angebotseinholung indiziert wurden, sind hier Ungenauigkeiten vorhanden. Die Kosten der 4-zügigen Grundschule Peter und Paul sind am aktuellsten. Möglicherweise kann die Ausstattung bei den Grundschulen Ost und Nordwest günstiger vergeben werden.

Von Seite des Finanzreferats wird grundsätzlich auf die angespannte Haushaltslage hingewiesen.

### **Beschlussvorschlag:**

1. Vom Sachstandsbericht zum Möblierungskonzept der Grundschulneubauten wird Kenntnis genommen.
2. Der Ausstattung aller Grundschulneubauten auf Basis des Möblierungsleitfadens wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die zusätzlich erforderlichen Mittel in Höhe von ca. 150.000 € für die Grundschule Ost und ca. 200.000 € für die GRUNDSCHULE Nordwest für den Haushalt 2025 und folgende anzumelden.

**Anlagen:** Möblierungsleitfaden Grundschulen